



Lawinenlagebericht Nr. 33 von Freitag, 11. Februar 2011 – 16:00 Uhr – Gültigkeit 72 h

MEHRHEITLICH GÜNSTIGE TOURENVERHÄLTNISSE**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 1 gering in den Bergen Südtirols. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeanstimmungen an extremen Steilhängen aller Expositionen, vor allem in kammnahen Bereichen, an der Einmündung steiler Rinnen und in Mulden. Im Laufe des Vormittags steigt die Lawinengefahr aufgrund des Temperaturanstiegs rasch auf MÄSSIG STUFE 2 an. Spontane Lawinenaktivität ist vor allem an sonnenexponierten und felsdurchzogenen Hängen zu erwarten.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Die vergangene Woche war sehr sonnig mit über dem Durchschnitt für diese Jahreszeit liegenden Temperaturen. Heute Früh wurden auf 2000 m zwischen 0° und -1° gemessen. Heute vorwiegend sonnig und schwacher bis mäßiger NW-Wind.

Die Schneedecke ist sehr unregelmäßig verteilt. Die Schneedeckenoberfläche ist sehr unterschiedlich ausgeprägt. An sonnenexponierten Lagen herrschen nach klaren Nächten zumeist tragfähige Schmelzharschkrusten vor. In schattigen Bereichen findet man Windharsch und an besonders geschützten Stellen lockeren aufgebauten Schnee. Die Schneedecke ist im Allgemeinen in den ersten Morgenstunden gut verfestigt, wird jedoch aufgrund der tageszeitlichen Erwärmung bereits im Laufe des Vormittags geschwächt. Auch die vor allem in den typischen Windschattenbereichen vorhandenen und allgemein gut erkennbaren Triebsschneepakete werden störungsanfälliger. Eine Auslösung ist insbesondere bei großer Zusatzbelastung möglich.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	50-60 cm	0 cm	26.01.2011
Zentraler Alpenhauptkamm	90-115 cm	0 cm	26.01.2011
Östlicher Alpenhauptkamm und Hohepustertal	60-90 cm	0 cm	26.01.2011
Ortler-Cevedale Gruppe	70-110 cm	0 cm	12.01.2011
Samtaler und Nonsberger Alpen	50-110 cm	0 cm	26.01.2011
Dolomiten	70-110 cm	0 cm	26.01.2011

TENDENZ

Wetter: Am Samstag abschnittsweise sonnig und mäßiger NW-Wind. Die Nacht auf Sonntag, der Sonntag und Montag sind stärker bewölkt und schwache Niederschläge sind möglich. Schwacher W-Wind. Die Temperaturen fallen leicht, -3° auf 2000 m.

Lawinengefahr: Am Samstag ändert sich die Lawinengefahr nach einer klaren Nacht kaum. Die tageszeitliche Erwärmung schwächt bereits während des Vormittags die Schneedecke und die Lawinengefahr steigt überall auf MÄSSIG STUFE 2. Die spontane Lawinenaktivität betrifft vor allem felsdurchzogene und sonnenexponierte Bereiche. Am Sonntag und Montag herrscht örtlich in Abhängigkeit der fehlenden nächtlichen Abstrahlung und der eintreffenden Niederschläge bereits ab dem frühen Morgen MÄSSIGE LAWINENGEFAHR STUFE 2.

Sa	So	Mo	Legende Lawinengefahr
↑	↑	↑	ansteigend
↗	↗	↗	lokal ansteigend
→	→	→	gleich bleibend
↘	↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	↓	abnehmend